

## Das Wichtigste in Kürze



2012 Umzug des über Basel hinaus bekannten kulturpunkt in den PROGR mitten in die Stadt Bern.

Das Projekt **kulturpunkt** ist ein öffentlicher Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Begegnungsraum für Kunstschaffende ausserhalb des kommerziellen Kunstbetriebs (sogenannte outsider-Kunst bzw. art en marge). Der **kulturpunkt** startete anfangs 2006 seinen Betrieb im Walzwerk-Münchenstein (BL), wo er sich in der Folge einen Namen als besonderer Kultur- und Begegnungsort mit regelmässigen Kunstaussstellungen,

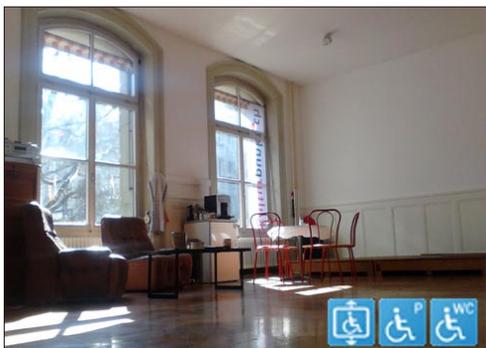
Konzerten und Theaterveranstaltungen machte.

Nach langer, erfolgloser Suche nach einem zentraleren Standort in Basel wurde 2012 dem **kulturpunkt** ein attraktiver Parterrraum im PROGR Bern angeboten. Ein idealer Standort, der interne und externe Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Kunst- und Kulturschaffenden bietet.

### Öffentliche Projektaktivitäten des kulturpunkt im PROGR Bern

Am 12. Mai 2012 wurde der **kulturpunkt** im Parterre des PROGRs an der Speichergasse 4 in Bern neu eröffnet. Besondere outsider-Talente erhalten

hier eine Chance, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Regelmässig finden an Abenden und an Wochenenden im **kulturpunkt** öffentliche Veranstaltungen (kleinere Konzerte, Filmvorführungen, Lesungen, Gespräche u.v.m.) statt. An weiteren Tagen werden im **kulturpunkt** sowie (je nach Bedarf) in temporär dazu gemieteten Räumen integrative Tanz- und Theaterprojekte durchgeführt.



Der **kulturpunkt** im PROGR Bern ist seit Herbst 2012 auch uneingeschränkt rollstuhlgängig.

Zentrales Anliegen des **kulturpunkt** ist eine gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen integrativen Kunst- und Kulturschaffenden in der Schweiz und im Ausland (u.a. mit dem Kollektiv Frei-Raum in Bern, SwissAbility, der Kunstwerkstatt Waldau, dem Atelier Rohling und vielen anderen Kunstwerkstätten im In- und Ausland).

Der **kulturpunkt**-Parterrraum im PROGR Bern von 60 m<sup>2</sup> steht deshalb (gegen Entrichtung eines bescheidenen Unkostenbeitrages) auch anderen Kunstschaffenden und Organisationen zur temporären Nutzung zur Verfügung.

### Gegenseitige Begegnung und Inspiration

Im **kulturpunkt** spielt es keine Rolle, ob die Kunst von Menschen mit oder ohne eine Behinderung und Beeinträchtigung geschaffen wird. Allein die Qualität der Kunst, der Begegnung und der gegenseitigen Inspiration zählt. Der **kulturpunkt** hat zudem das Ziel, das Selbstbewusstsein von oft zu wenig beachteten Künstler/-innen zu stärken, neue Talente zu entdecken und auch die Lebendigkeit und Kraft dieser spannenden Kunst- und Kulturszene ins Zentrum des öffentlichen Interesses und Bewusstseins zu rücken. Der **kulturpunkt** übernimmt damit eine wichtige Integrations-, Vermittlungs- und Förderarbeit für die sogenannte outsider-Kunst.

**Projekträgerschaft des kulturpunkt ist der gemeinnützige Verein: «kulturpunkt im PROGR Bern».** Zweck des Vereins ist die Führung des **kulturpunkt**, der besonderen Kultur- und Begegnungsort im PROGR Bern, als Vereinslokal für Kunstinteressierte und Kunstschaffende ausserhalb des kommerziellen Kunstbetriebs.

**Matronats-/Patronatskomitee des kulturpunkt im PROGR Bern:** Therese Frösch, Claude Kuhn (Grafiker), Joy Matter, Bruno Moll (Filmemacher), Bernhard Pulver, Erziehungsdirektor Kt. Bern

### Hier befindet sich der kulturpunkt im PROGR Bern:



Der **kulturpunkt** im PROGR keine 10 Gehminuten vom Hauptbahnhof Bern entfernt.

**kulturpunkt** im PROGR Bern, (Westflügel, Eingang A), Parterrraum 009, Speichergasse 4, CH-3011 Bern, Telefon +41 31 508 50 88.

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-17.30 Uhr, Sa: 13-16 Uhr.

**Postadresse:** **kulturpunkt** im PROGR Bern, Postfach 803, CH-3000 Bern 8,

**Mailadresse:** info@kulturpunkt.ch

**Spendenkonto:** PC 60-504232-1 (IBAN CH69 0900 0000 6050 4232 1)

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.kulturpunkt.ch](http://www.kulturpunkt.ch)